Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

Johannes der vil gute
er wrichte in sernem mute
Dez er flucht ing wund entgan
ze paiden ptten slug er dem
Ayt sporn vnd mit handen
an my legund er wenden
Dem vil alte mudicheit
enet der dt wz zeit
Warff ie pei weilen dick
her vmb sich die plick
Ob my johannes iagte nach
dem guten alten waz vil gach
Wann vnder my wol dez pfert hof
in den vungelimg er riesf
Der dz wz my rante
hepleich er ny do mante
Das er wilde lassen ab
habe lieber sin ne hab
Teuch auff den zaum vnt enthalt
wann ich mude pin vnd alt
Du pleibest dem gut vzzeiget
der dich durch alles gut iuget
Halt auff halt auf liebes chint
wy dem pflucht vnd erwint
Wann ich fur deme sind vil
an dem vungsten zil
Antwurt vnd rede geben
ich wold lieber chint mes leben
Ffur dich geben nuden tot
als auch jesus mergeß nat
Sein leben fur vns gab
eher auf mich ich pwi dem stab
Vnd dem testamung wesen
Du solt harte wol genesen
Jnhelfer tugende leiag
der vungelimg vil harte erseiten k

Darumb my chom dm rew
sam fulstlich entriw
Waz my ne vnmassen leit
mit gantzer diemutichait
Harte er hepleichte under
vnd vel fur johanne nider
Langes an die erde
mit wimmenden geperde
Vmb ablas er my pat
johannes auff der selben wart stat
Mit freuden vel auch fur in
sam heilig nimmender sin
Vmb graif my zehant
er nam my pei der rechte hant
Die chuste er hepleich vnd sprach
dez hant die man stach
Mit lewz die leut moden
die sol zepfassen orden
Nach welchen die pfaphait
alsus gelach des chnappen leit
Er zoch mit my in die stat
johannes vnsu herren bat
Ffur my der auch my vniam
sein gnad my wider chum
Die er hette da lewz
johannes zoch my auf empor
Ze pischof wrichte er my
sam vil tugentchaster sin
Den got het an my geleit
testamt da wol mit reinichait
O ir heilig man
wan dem ich nu gesprechen han
Johannes der gotes chnecht
mute chuscheit vnd rechte
Ze epheso lang beleib
untz my dez alter treib